

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1782

23 (3.6.1782)

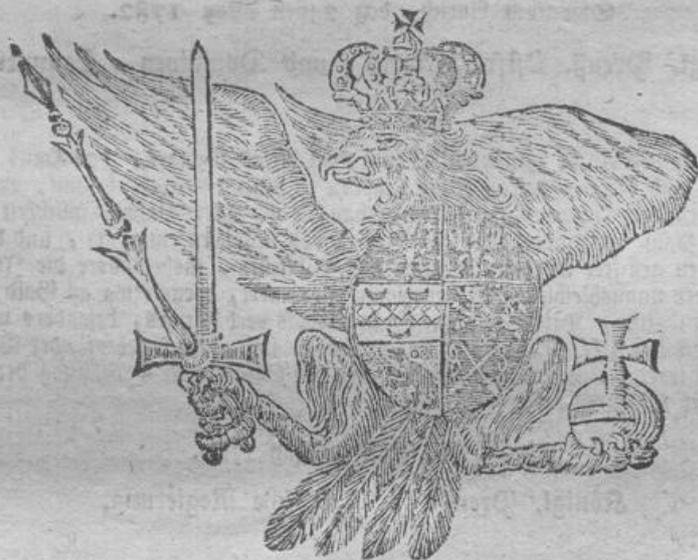
Montags, den 3ten Junii 1782.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen ꝛc. ꝛc.

Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten

Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



23.

Wöchentliche Ostfriesische

Anzeigen und Nachrichten

von allerhand zum gemeinen Besten überhaupt auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.
Über



A v e r t i s s e m e n t s.

- 1 Den 1ten Junii nächstkünftig, als am Dienstage, sollen die 6 Tonnen oder 1800 Pf. Zehend Butter, so jährlich aus der Weser Marsch, Amts Norden, geliefert werden müssen, öffentl. verkauft werden. Es können sich also Liebhaber dazu, des Morgens um 10 Uhr, auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer hieselbst einfinden, Conditiones vernehmen und nach Gefallen ihr Both ersuchen.

Signatum Aurich, den 24sten May 1782.

Königl. Preuss. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

- 2 Nachdem in der Nacht vom 5ten bis zum 6ten dieses Monats, das Haus des Harm Berens und dessen Ehefrau Anna Ljabben zu Aynwolde abgebrannt, und sich bey der angestellten Untersuchung hervorgethan, daß, aller Wahrscheinlichkeit nach, die in dem Hause vorhandene gewisse Sachen von Räubern entwandt, und der Brand von ihnen gestiftet worden; so wird das Publicum, insbesondere die Judenschaft, hiemit bey unausbleiblicher Verantwortung erinnert, wenn etwa an Gold, Silber, Messing, Zinn, Kupfer und dergleichen etwas verdächtiges, besonders welches mit dem Buchstaben H. B. und A. T. bezeichnet, solte zum Verkauf oder Verwechseln gebracht werden, solches mit Einlieferung der Stücke und Benennung der Personen sofort der Obrigkeit bekant zu machen.

Aurich, den 22sten May 1782.

Königl. Preuss. Ostfriesische Regierung.

Sachen, so zu verkaufen.

- 1 Auf gesuchten und erteilten Consensum de alienando sind die Erben des wl. Herrn Nachbervandten Ehdon von Welsen aus freien Willen Theilungehalber entschlossen, das von ihnen selbst bewohnt werdende große adlich freie Haus am Markte wie auch das im Eckel stehende große ansehnliche Thurmhaus nebst dabey befindlichen großen Obst- und Küchen-Garten, sodann 3 Diemathen hinter dem Escher, und etliche Begräbniß-Keller in der Kirche öffentlich durch die zeitige Mediles am 8ten Julii zu Norden verkaufen zu lassen.



- 2 Weil Siehrichter Wobet Boehmanns Wittwe, Anna van Lahr, ist gesonnen, ihren Heerd Landes, auf Alt Bunder-Dealand, bestehend in einer guten Behausung, 2 H. nue und Garten und in pl. m. 87 Grasen Landes, sodann ein neuerbautes Haus zu Bunde im Braeckster-Noort, so Gerd Jans Henen heuerlich gebraucht, am 2ten Junii a. c. zu Bunde in Hoyt Appeldorns Behausung öffentlich zu verkaufen. Die Conditionen sind zu Leer bei dem Ausminer Schelken und zu Bunde bei dem Hoyt Appeldorn, zur Einsicht zu haben.
- 3 Arend Frederichs, Bäcker auf der Insel Norderney, ist willens, sein daselbst stehendes Wohnhaus, Bäckerey nebst Bäckergevächschafft, eine Rosmühle, 3 Pferde und 2 Wagens, freywillig aus der Hand zu verkaufen; wer dazu Lust hat, belübe sich nächstens bey ihm zu melden.
- 4 De Koopmann Cornelius Huisinga tot Emden, is voortneemens, zyne aldaar voor de oude nieuwe Poorte staande fraje Behuisinge, waaria de Genevre &c. Handel zeedert veele Jaaren met goeden Succes is gedreeven, met daartegen overstaande byna nog nieuwe Genevre Stokery met daartoe behoorende Gereedschappen van 3 Sak, bestaande in 2 Koopere Keetels, Koelvaten en Slangen, Knipen, onder Backen, en wat verder daartoe behoerende is, uit de Hand te verkoopen, wiens Gading het is, gelieve zig ten spoedigsten by hem te melden, en daarover gehoerig te contracteeren,
- 5 Am Mittwoch als am 2ten Junii, des Vormittags um 10 Uhr, soll das, von dem Bäcker Otte Edwards zu Pevsum bewohnt werdende Haus und Garten c. a. nebst noch 3 Mecker, so von vereideten Taxatoren, nach Abzug der Lasten, auf 885 fl. in Gold gewürdiget worden, zum letztenmal öffentl. feil geboten, und dem Meisibietenden verkäuflich zugeschlagen werden.
- 6 Jan Ianssen Blankebyl tot Emden, presentereet het an hem op't Lief vermaakte Legaat, van Jaerlykse 200 Gl. pruis Courant te verkoopen, wy daar Gading van maakt, kan hem daar bytiden over ansprecken.
- 7 Es sollen des Johann Hinrich Möhlmanns zu Maschhausen, in der Herrlichkeit Göbens, sämtliche gepändete Güter und Hausgeräthe, als Linnen, Zinnen, Kupfer und Messing, auch Pferde und Rüge, für die in Herrschafft. Renterey schuldigen



dige Heuergelder, und auch wegen einer andern Schuld, den 30sten May, h. a. des Morgens um 9 Uhr, durch den Ausmiener Hans, in des Johann Hinrich Möhlmanns Hause, meißbietend öffentl. verkauft werden.

- 8 Am 12ten Junii a. e. sollen zwey, auf dem Warsings-Wehn, belegene Häuser, so resp. von Jan Noels und Berend Dirks bewohnet sind, mit dem dabey befindlichen Laude, 20 Rheinl. Ruten breit und 40 solcher Ruten lang, öffentlich verkauft und in Erbpacht ausgethan werden.
- 9 Gerhard Meinen Witwe in Neustadt Gödens, hat 2 gute Treib-Pferde, mit einem completen, fast neu beschlagenen Wagen und allem Zubehör, aus der Hand zu verkaufen. Liebhaber belieben sich bey ihr zu melden.
- 10 Op Woensdag den 5. Iuny Nademiddags ten 2 Uir, zal door de Makelaar Voget, in de Beurtman aan den Delft, te Emden, aan den Meestbiedenden, by Kavelingen, verkogt worden, 2 Ladingen Memelse Houtwaren, als extra schoone en sware Balken van 20 tot 60 Voet lang, een grote Party Posten en Deelen van diverse dikte en lengte, alle Meskant gezaagt, als ook een Party Pyp en Tonn Duigen, nu eerst uyt Zee gekomen en gelost, zynde dagelyks te zien, en nader Berigt by gemelden Makelaar,
- 11 Newert Nents zu Tergaste, will seine Wassermühle welche er bey der Sietwe stehen hat, verkaufen. Wer Gefallen daran hat, der wolle sich bey ihm melden.
- 12 Willem Faussen in der großen Mühlenstraße zu Norden, hat einen neuen Phaeton für einen billigen Preis zu verkaufen, oder einen Alten zu vertauschen. Die Liebhaber können sich bey ihm einfinden.
- 13 Zwo vierfüßige Kutschen, wovon die eine mit gelben, und die andere mit grünen Triep oder Pluche inwendig besetzt ist, letztere auch vorne und hinten aufgeschlagen werden kann, sind auf Ebenburg zu verkaufen; und können die Liebhaber sich dessfalls in der dortigen Rentey, oder bey dem Herrschastl. Zimmermeister Ulrich Koch, melden.
- 14 Vermöge ertheilen Decreti de alienando und darauf affigirten Subhastations-Patent, soll des weyl. Bürgers und Bräuers Christian Schröders Haus und Garten, im Nord. der Klust, 3ten Rott, sub No. 531, welches von beedigten Taxatoren auf 4500 fl.



gewürdiget worden, in 3 Licitations-Terminen von 4 zu 4 Wochen, als den 17ten Julii, den 25ten Julii und den 26ten August a. c. öffentlich feil geboten, und im letzten Termine dem Meistbietenden salva ratificatione eines wohlöbl. Stadtgerichts zugeschlagen werden.

Liebhabere haben sich demnach in dictis Terminis im hiesigen Weinhanse einzufinden, und mit denen Medilibus in Unterhandlung zu treten.

Signatum Norda in Curia, den 23ten May 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeistere und Rath.

15 Der Peter Hißken Sammers hat gerichtliche Erlaubniß erhalten, seinen Heerd Landes zu Bomborg Emders Amts, bestehend in einer guten Behausung, Scheune und Garten und 77 Grasfen, Bau- und Grünlanden, am 26ten Junii a. c. der Ausmiener-Ordnung gemäß verkaufen zu lassen. Kaufstige wollen sich am bemeldten Tage des Nachmittags um 2 Uhr zu Dikum in des Vogten Musterts Behausung einfinden und nach Gefallen kaufen; Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere einzusehen, und in Abschrift für die Gebühr zu haben.

Die Armvorsieher zu Dikum, haben gerichtliche Erlaubniß erhalten, die den Armen zu Dikum zuständige drey Häuser, wovon das erste auf 195 fl. 15 sch. das andere auf 173 fl. 2 sch. und das dritte auf 78 fl. 16 sch. gewürdiget worden, in dreien Licitations-Terminen zu verkaufen, und sollen selbige auf den 13. Junii zum ersten mal der Ausmiener Ordnung gemäß ausgeben werden. Kaufstige wollen sich am bemelten Tage des Nachmittags um 1 Uhr zu Dikum in des Vogten Musterts Hause einfinden und ihr Both eröffnen. Conditiones sind bei dem Ausm. de Pottere einzusehen.

Auf erhaltener gerichtlichen Commission, sollen des Joh. Meschmeyer et Comp. conscribirte Ethenwaaren, als verschiedene Sorten Tuch, Bizgen, Calmineken, Damast, Messeltuch, Tryp ic. zur Befriedigung seiner Creditoren, am 12ten Junii zu Dikum, Emders Amts, bei des Vogten Musterts Hause der Ordnung gemäß verkauft werden.

Die Erben von w. Franz Franzen und dessen Ehefrau in der Dikumer Hamrich, haben gerichtl. Erlaubniß erhalten des w. Erblassers Mobilien der Ausmiener Ordnung gemäß verkaufen zu lassen, Kaufstige wollen sich am 6ten Junii des Vormittags um 10 Uhr in der Dikumer Hamrich einfinden und nach Gefallen kaufen.



16 **Hinrich Hinrichs**, als Vormund über weil. Gerd Hinrichs Kinder zu Dreiermoor, will derselben wenige Eingüter, am 5ten Junii nächstkünftig, öffentlich verkaufen lassen.

17 **Hinrich Gerdes** in der Niepe, will freywillig 14 Stück größtentheils durchgeseuchte milche Kühe, 4 Pferde und Gras von 9 Dient, öffentlich verkaufen lassen. Kauflustige wollen sich den 6ten Junii des Morgens um 9 Uhr, in der Niepe einfinden.

Gerd Wilms in Lisch bey Marienhove, will freywillig 3 Pferde, 1 Euter-Füllen, 2 Kühe, 2 junge Beester, 2 Wagens, 1 Pflug, 2 Eyden, Betten, Schänke und was mehr zum Vorschein kommen wird, öffentlich verkaufen lassen. Kauflustige wollen sich den 5ten Junii des Morgens um 9 Uhr in Lisch einfinden.

Azent Aeweis zu Ikenwoit conscribirte Güter, als 3 Pferde, 2 Füllen, 4 Kühe, 2 Wagens und Pflüge, sollen den 8ten Junii, zum besten seel. Hr. Ausmiener Niemers Erben, öffentlich dafelbst verkauft werden.

Jan Poppin in Lisch bey Marienhove, will freywillig sein großes Haus, Garten, 4 Dient Land im Reitham, 12 Fadden Banland, 3 Dient Benn-Land und 14 Lagerstätten auf dem Marienhaver Kirchhof, öffentlich verkaufen lassen. Kauflustige wollen sich den 13ten Junii in Poppinga Haus zu Marienhove einfinden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Deuter einzusehen.

Des weyl. Doctoris Kramer Erben zustehenden 7/8 Antheil an dem Speker-Dehn, welcher von heydigten Taxatoribus auf 450 fl. in Golde gewürdiget worden, soll den 10ten Junii des Morgens um 10 Uhr, am Königl. Amtgerichte zu Mürich, in einem Termin, öffentlich zum Verkauf ausgetoten werden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Deuter einzusehen, und die subhastations Patente nebst Conditiones am Amtgerichte und auf dem großen Dehn affigiret.

Weyl. Hrn. Criminal- und Assisenz-Raths Liaden, beyde zwischen dem Burg- und Norder-Thor belegene Gärten mit einem Gartenhause, Spargelbetten und Obstbäumen versehen, welche auf resp. 100 und 55 Rthl. taxiret worden, sollen den 4ten Julii nächstkünftig, in einem Termin am Königl. Amtgerichte zu Mürich, öffentlich zum Verkauf ausgetoten werden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Deuter einzusehen, auch am Amtgerichte und im Blauenhause affigiret.

Weyl.



Weyl. Hege Frerichs Erben zu Leezdorff in der Nordbrockmer Wogtey, haben gerichtliche Erlaubniß, ihren anshlichen Platz zu Leezdorff, welcher von beeydigten Taxatoribus auf 3500 fl. in Gold gewürdiget, und jeho 193 fl. reiner Heuer thut, den 19ten Junii in einem Termino öffentl. verkauffen zu lassen. Kaufsustige wollen sich sodann des Mittags um 1 Uhr, in Evert Siebens Haus zu Dsteel einfänden. Conditiones sind bey dem Commissionis-Rath und Umsämiener Reuter einzusehen, auch in Markt-enhave und Norden affigiret.

Verheurungen.

- 1 Die Frau Räthin Klepperbein zu Jever, ist willens, ihre beyden, nahe am alten Garmshyl, im Hohenkircher Kirchspiel, belegene Landgüter, wovon das eine 95 $\frac{1}{2}$ Matten groß ist, von Johann Elias Janssen heuerlich bewohnet und groß Pophausen genennet wird, das andere aber 36 $\frac{1}{2}$ Matten hält, von Ludewig Focken gegenwärtig heuerlich bewohnet, und klein Pophausen genennet wird, sodann ein kleines, ohnweit der Stadt Jever, im Lande, bey dem sogenannten Wolters-Berge belegenes Haus mit einer Scheune und 6 Matten Landes, welches anjeho von Johann Jürgen Janssen heuerlich gebraucht wird, und zu welchem, nach Gelegenheit des Pächters, angelegene kleine Landstücken beygeheuret werden können, auf May 83 anzutreten, wieder zu verheuren. Die Liebhaber zu einem oder andern, können sich desfalls den 20sten Junii a. c. und auch vorher bey ihr melden.
- 2 Christopffer Hajen Eggerichs will sein Landgut zu Reysenburg, in Westrummer Kirchspiel, groß 60 Matten im besten Stande habendes Land, nebst guter Behausung, um auf May 1783 anzutreten, entweder verheuren oder auch allensals aus freyer Hand auf billige Bedingungen verkauffen. Wer dazu Belieben trägt, kann sich im künftigen Monath den 21 Juny zu Jever in Herrn Frau Truchons Hause am alten Markte einfänden, und auf eine oder die andere Art contrahiren.
- 3 Der Sielrichter Arjen Esderts ist entschlossen, seinen Heerd auf dem Westermarscher Neuland, Norder Amts, so aus einer großen neuen Behausung und Scheune, mit 28 Dient Landes bestehet, mit so viel Stück Landen bis auf 72 $\frac{1}{2}$ Diemath, sodann pl. m. 24 Dient im Buscher-Polder, absonderlich und bey Stücken zu verheuren, um im Herbst 1782 und May 1783 anzutreten, und können sich die Liebhaber bey ihm selbst auf dem Westermarscher Neulande, oder bey dem Notario Hermannu in Norden melden, Conditionen vernehmen und Heurung treffen. Solten sich auch Kaufsustige zu dem einen oder andern finden, so ist er mit Vorbehalt des nachzufuchenden Landesherrlichen Consensus de alienando auch dazu nicht abgeneigt.



4 Weyl. Eilert Hagen Eilers Erben resp. Beystände sind willens, daß von ihrem Erlasfer bisher bewohnt gewesene, zum Schildeich in der Herrlichkeit Knyphausen belegene, und aus 80 Matten Landes bestehende Landguth auf May 1783 anzutreten, zu verheuren. Die Liebhaber können sich desfalls bey Christopher Hopen zur Langewerth bey Knyphausen melden, die Bedingungen einsehen und nach Gelegenheit heuren.

5 Der Herr Cammerherr von Schilling zu Leer ist vorhabens, seinen Platz, Alt Damhausen genannt, groß 121 Grasen, nebst einer Behausung, Scheune und Garten, so bisher von Jan Focken heuerlich bewohnt wird, am 5ten Junii nächstkünftig der Ausmiener-Ordnung gemäß öffentlich vererbpachten zu lassen. Liebhabere wollen sich am bemeldten dato des Nachmittags um 1 Uhr zu Urtum in der Brauerey einfinden, und nach Gefallen erbpachten. Die Conditiones können vorher bey dem Hrn. Cammerherrn von Schilling zu Leer, und bey dem Ausmiener-Storch zu Greetfiel eingesehen werden.

6 Weyl. Abraham Janssen Platz zu Welde, soll abermahlen auf 6 Jahren öffentl. verheuret werden. Zur Nachricht dienet, daß $3\frac{1}{2}$ Diemt Land mehr dabey gethan werden. Wer zu heuren Lust hat, wolle sich den 12ten Junii des Mittags um 1 Uhr in Habbe Emen Alden Haus zu Holtborff einfinden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Reuter einzusehen.

Capitalia, so zu belegen.

Die Kaufleute Wilhelm Uschen und Johann Christian Meints in Esens, haben den 10. Junii gegen 5 vrs Cent, 600 fl. in Gold, Pupillen Gelder zu belegen; wer solche verlangt und gehörige Sicherheit stellen kan, der melde sich bei denselben.

Citationes Creditorum.

I Beym Stadtgericht zu Norden, ist ad instantiam der Hilke Eppen Groß, des weil. Danc Hinrichs Meyers Wittwe, nachdem ihr von sämtlichen Testat-Erben die Erbschaft des Danc Hinrichs Meyer cediret worden, sie aber dieselbe sub beneficio legis ac inventarii angetreten hat, der Erbschaftliche Liquidations-Proceß eröffnet worden, und term. zur Angabe und Liquidation von 3 Monaten et reproduct. auf den 18 Jun. a. c. erkannt, unter der Verwarnung:
daß die alsdann aussenbleibende Creditores aker ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der



der sich meldenden Gläubiger, von der Erbschafts-Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Signatum Norda in Curia, den 15 März 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

- 3 Beim Stadtgericht zu Norden, ist die öffentliche Subhastation des Hauses des wehl. Onne Hinrichs Meyer im Süder-Kluft 4ten Noth sub No. 213 welches von beeydigten Taxatoribus auf 1725 fl. gewürdiget worden, in 3 ein monatlichen Licitationis-Terminen, als den 13ten May, 10ten Junii und 8ten Julii a. c. erkannt, und wird im letzten Termin dem Meisbietenden dieses Haus salva adjudicatione judicii zugeschlagen werden.

Signatum Norda in Curia, den 9ten April 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

- 3 Beym Amtgerichte zu Leer sind edictales contra quoscunque, welche auf den durch den Goldschmid Ringius de Grave von Marten Janssen publice angekauften Heerd Landes zu Beenhusen, Spruch und Forderung haben, cum termino zur Abgabe von 3 Monaten auf den 19. Junii erkannt.

- 4 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden ist auf Anhalten des Jan Christoph Günther zu Blichaus über desselben Vermögen der Concurfus generalis erkannt und terminus zur Justification und Abgabe der Forderungen auf den 27sten Juny nächstkünftig sub pona solita präfigiret.

Ebendasselbst ist über das Vermögen des Kaufmanns Beard Bruns zu Jemgum der Concurfus generalis erkannt und terminus zur Abgabe und Justification auf den 11 Julij nächstkünftig sub pona solita präfigiret.

- 5 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Jacob Harms Voetsums, auf dem Landschaftlichen Vunder-Polder, edictales contra quoscunque creditores absichtlich des, durch Supplicanten von den Eheleuten Leopold Knoop und Umke Jacobs öffentlich angekauften Heerd Landes, groß 81 Grasen, unter Coldeborg, cum termino reproductionis peremptorie auf den 27sten Junii nächstkünftig erkannt.

Eben.

(No. 23 P p p)



Ebenbaselbst ist über die Massa der fallit gewordenen Handlungs-Compagnie des Jan Westmeyer und der Gebrüder Smit zu Feningum der concursus generalis erkannt und terminus zur Angabe und justification der Forderungen auf den 1sten Julii nächstkünftig sub pōna solita erkannt. Dann werden auch zugleich alle etwaige Pfanduntahere hiedurch gewarnt, von diesen Pfändern dem Königl. Amtgerichte zu Emden, bey Verlust ihres Pfandrechts, Anzeige zu thun.

6 Auf Johann Wiertrauts Erben Ansuchen, werden alle diejenige, welche an die 3 von J. Meinkenau weil. F. Hemcken zu Bochhorn, über 400 Rthl. 200 Rthl. und 900 Rthl. ausgestellte und den 6ten Dec. 1729 in dem General-Ingrossations-Protocoll der hiesigen Herrschaft eingetragene Verschreibungen, ingleichen an die, von demselben an Balthasar Johannsen Eorackingen über 150 gm. Thlr. ausgestellte, den 4ten May 1734 in eben dem Protocoll intabulirten Verschreibung, nicht weniger an die von demselben und dessen Ehefrau an weyl. Herrn Wrahms über 500 gm. Thlr. ausgegebene und den 30sten Dec. 1731 in dem gedachten Protocoll ingrossirte Obligation, etwa noch Anspruch und Recht, es sey aus welchem Grunde es wolle, zu haben vermerken müsten, hiedurch öffentlich zum 1sten, 2ten und 3ten mal, anhero vorgeladen, ihre vermeintliche Gerechtfame innerhalb den nächsten 6 Wochen von Zeit der ersten Publication an, bey Hochfürstl. Landgerichte anzugeben und gehörigermassen zu justificiren; unter der Verwarnung, daß nach Abfluß dieser Frist, die gedachte, in hiesigen Ingrossations-Protocoll noch offen stehende Forderungen daselbst sogleich getilget werden sollen, und denen sich nicht gemeldeten, ein ewiges Stillschweigen auferleget werden solle. Wornach r.

Signatum Jever, den 26sten Apr. 1782.

(L. S.)

Aus Hochfürstl. Landgerichte hieselbst.

15 Bey dem Pevsumschen Amtgerichte ist, auf Ansuchen der Helcutte Otte Edwards und Elisabeth Heeren, citatio edictalis wider alle und jede derselben Creditores et präterentes, zur Angabe und Justification ihrer Forderungen, wie auch zur Erklärung über das, von Debitoribus, nachgesuchte beneficium cessionis honorum et competentia, cum termino von 9 Wochen et præclusivo auf den 11ten Julii nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

Bey dem Greetkeelischen Amtgerichte ist, auf Ansuchen des Kirchvogten Jan Heeren Strohmann zu Hosingwehr und des Wille Hinrichs am Middelsewehrer-Deich, citatio edictalis zur Angabe und Justification wider alle und jede, welche auf die, von Jan Poppen zu Eilsum öffentlich verkaufte, daselbst belegene resp. 1 und 2 $\frac{1}{2}$ Grafen Landes, einen gegründeten Anspruch und Forderung zu haben vermerken,
cum



am termino von 9 Wochen et præclusivo auf den 11ten Julii nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, erkannt.

8 Vermöge eines ad iusta titam des Curatoris honorum Concursus, des weil. Herrn Consistorial-Raths Urbels, bey dem Stadtgerichte zu Norden. erkannten und affigirten subhastations-patenti, soll der besagten Concurs-Masse

- 1) $\frac{1}{6}$ Antheil an der hiesigen Schmelz-Mühle, welcher Antheil von beyd'igten Taxatoribus auf 975 fl. gewürdiget worden, sodann
- 2) Zwo Grundpachten, jede von 27 Stüber, auf die 2 Häuser des Eilert Hallen und Harm Hinrichs hieselbst, bey der Burggräfte sub Nr. 707 und 708 hastend, welche jede auf 37 fl. 5 Sch. eidlich geschätzt sind, in zwen monatlichen Licitationsterminen, als den 3ten Juni, den 1. Julii und 5ten August, öffentlich feil gebothen und im letzten Termine dem Meistbietenden salva ratificatione extrahentis, et ad iudicatione iudicii zugeschlagen werden, die Conditiones und das Taxations-Protocoll sind bey den Aeditibus näher einzusehen.

Signatum Norda in Curia, den 25 April 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

9 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, sind, ad instantiam des Schmiedes Gerb Lieder, wegen des, von demselben von Doro Kauffen getauschten, an der Ostseite des Carolinen-Spähls, am Tief belegenen Hauses cum annexis, wider alle und jede, welche darauf einen reellen Anspruch und Forderung haben, edictales cum termino zur Ausgabe und Justification auf den 3ten Julii a. c. p. d. n. a. i. solita erkannt.

10 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Esens, sind ad instantiam des Warffmanns Gerke Meppen zu Jakenhausen Edictales wider sämtliche Real-Gläubiger der von ihm privatim gekauften, des weil. Ludwig Christians Erben zu Holskenhausen zuständig gewesenen Warffstätte cum annexis, zur Ausgabe und Justification auf den 19ten Julii nächstkünftig, bey Strafe des immerwährenden Stillschweigens, sowohl gegen den Käufer besagter Warffstätte, als gegen die das Kaufgeld empfangende Gläubiger erkannt.

11 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund sind den 1sten May ad instantiam des Hrn. Rentmeisters Harmens zu Wittmund, wegen des von ihm öffentlich erstandenen, zu Hornum im Kirchspiel Ufel belegenen, dem David Franzen Harmens zugehörig gewesenen Platzes cum annexis, wider alle und jede, welche darauf einen reellen Anspruch und Forderung haben, Edictales zur Ausgabe und Justification auf den 22sten August 1782 p. d. n. a. i. solita erkannt.



- 12 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, ist in Sachen proclamatis contra quoscunque Creditores des denen Eheleuten Menſſe Hinrichs und Eriente Hinrichs zugehörigen Hauſes c. a. bey Funnix alten Syhl, welches auf 125 Rthlr. gewürdiget ist, Pa- tentum subhastationis cum termino licitationis auf den 24sten Julii 1782, wie auch citatis edictalis contra Creditores zur Angabe und zur Justification ihrer For- derungen auf selbigem dato, erkannt.

Notificationes.

- 1 In der Leipziger Ostermesse ist jetzt herausgekommen: Ueber theologische Streitigkeiten; und die Art der Führung derselben; besonders bey einem neuern Beyspiel, (einer Ost-Friesischen Controvers) mit friedfertiger Untersuchung wichtiger theologischen Lehrsätze vorgestellt. 152 Seiten in 8.
- 2 In der Leipziger Michael-Messe 1782, wird, auf Kosten der Verlags-Casse für Gelehrte und Künstler zu Dessau, erscheinen:
- 1) *Heinrici Hoogeveen doctrina particularum linguae Graecae, recisis, quae minus utilia videbantur, in compendium redegit, & multis observationibus auxiliis Christi. Godofr. Schütz, Eloqu. & Poet. P. P. O. in Academia Ienensi. 2 Alph. und drüber in gr. 8vo. Subscriptions-Preis 1 Rthlr. 12 ggr. Laden-Preis 2 Rthlr. in Gold*
- 2) Eine Schulausgabe von Rousseaus Oden und Boileaus Lehrgedichten, unter dem gemeinschaftl. Titel:
HORACE FRANCIS, à est-à-dire, les Odes de Rousseau avec les Satires, les Epitres & l'Art Pœtique de Boileau. En deux Parties. A l'usage des Ecoles, A Dessau &c. MDCCLXXXII.
- Auf ersteres wird bis zum 1sten Julii Subscription und auf das andere bis zum 15. Junii 8 ggr. Pränumeration in Gold angenommen, auch Avertissemens zur Einsicht communiciret.

J. Doben,

- 3 Dem Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß zur Verbesserung nachstehender Ge- hölze folgende Arbeiten öffentlich ansverdingen werden sollen, als: im Thiergarten 4 Schlöthe und ein Wall, in Jhlow 22 Schlöthe und ein Wall von sehr ansehnlicher Länge,



Länge, in Strooth, Friedeburger Amts 1 Schloth, in Hopels, Friedeburger Amts 5 sehr lange Schlothe und ein Wall, pl. m. von 348 Ruthen lang, im Busch Oldehave eine neue Brücke und ein Weg. Terminus ist angesetzt im Thiergarten bey Eschen Montags den 10ten Junii c. frühe um 7 Uhr, in Jhlow Dienstags den 11ten ejusd. frühe um 7 Uhr, in Strooth Donnerstags den 13ten um 12 Uhr Mittags, in Hopels Freystags den 14ten frühe um 7 Uhr, in Oldehave Dienstags den 18ten frühe um 7 Uhr. Liebhaber können sich zur Stelle einfunden, die Conditiones anhören; da dann denen Mindestannahmenden der Zuschlag geschehen wird.

Murich in dem Königl. Forst-Amte, den 23ten May 1782.

Grube.

Kettler.

* Der Frau van Middelfsum sind in der Nacht vom 16ten zum 17ten May d. J. in Grönningen folgende Sachen gestohlen worden:

- 1) Een gouden Horologie met een gouden Ketting, het Horologie was met een grane Kast, van onderen met Glas, de gouden Kast daar onder was gedreven Beeldwerk, dat daar als los over zat, en van een middelmatige Grootte, de Uirplaat niet heel groot en wirt geemaliceert met swarte Letters; de gouden Ketting is groot en breed; zynde tot Amsterdam gekogt, en na gedagten de Amsterdamsche keur daar op, de Haak loopt na boven spits toe, dog wat plat, een Angezigt er boven in, met een Strikje er boven, of om toe, ook is de Haak seer Zwaar gedreeven met twee Beelsies, die de Handen an malkander hebben, met een Altaar er onder, verbeeldende de Trouw, op ider Hak een Visje, hebbende een Kettingje in de Mond, daar de Signetten an hangen, het tweede Plaatsje is na Meening een Schild met een Torentie met Palmrakken, de middelste zynde een grote vierkante Plaat, daar een Beelsie op zat, hebbende an zyn Zyde een Schlitze, daar heel fynsies drie Kruisjes op staan, verbeeldende het Wapen van Amsterdam; verder is er nog een heelmis in, verbeeldende een Smeltkras of Brouwery, of Stokery of eenig ander negorie. Het derde waar 't Horologie anhangt een kleyn Plaatje, daar op Pylkokers of Pylen staan. Alle de Plaatsjes en de Ketting zyn rondum met Lystwerk, en eenigen zyn Rozetties op de Haken. An deze Ketting hangen drie gouden Signetten, het eene een onderwers van digt Goud met Loofwerk, zynde rood Koral daarin, en een dubbelde Adelaar tot een Waapen, met een kleyn Schildje op de Borst het ander Sygnet wat meer na 't gebruik, zynde een roode Karolynsteen beneden, waar op staat een Kupidon, schietende twee Beesten, met een Divis er om toe, j'a moi c'est de ux, bovens een blauwe Steen met een wit bloemje, en verder vier Pylaartjes an malkander, die

krom



krom te lopen met een Oogje daaraan, het derde Signetje zynde mede een nieuw-moedje dog wat kleinder met een Divies op Steen, het vierde Ornement is een Horologie-Sleuteltje an ider Zyde met een Prentje, met een Glas er over, en een vergulden Randje er om toe.

NB. De Ketting is zeer nieuwmoeds, en nog weinig van die Soort gevonden.

- 2) Een swaar gouden Knypbeugelje, heel effen tot Gravingen gemaakt, met een gran Beurje daaran, met witte Viguren daarin, en met geel Zyde gevoert, in meen daar een Sleuteltje van 't Horologie in is.
- 3) Een groote gedreven zilveren Koker of Erui, waarin twee zilveren Meshegriu in malkander zitten, twee Mesjes, een Scheer, Postloot, Voormaantie.
- 4) Een Thae Kistje met Busjes er in, en een mahoni Theebakje van een middelmatige Groote.
- 5) Een verlakte Engels Theebakje met blomwerk er op.
- 6) Ses à zeven Kopjes en Schoteltjes donker blouwen wit Frans Porcelain, een half maantsje er onder op, nog eenig paaren Porcelain.
- 7) Een Keuken Strikje met een swarte Lyst met een gouden Randje er in.
- 8) Twee Blane Glasjes op een Tafel op een swarte Grond in dito Lysies.
- 9) Twee wat grooter in dito Lysjes, onder het eene Staat geschreeven: Le Depart d'un Fermier, en het gedrukt: L'arrivée de la Fermiere.
- 10) Twee in dito Lysies met ronde Printies, waaronder gedrukt staat: La si dellis la Douceur.
- 11) Twee Landstukjes op Hous geschildert in swarte Lysies met gouden Randjes, wat geschneden in het Goud.
- 12) Twee in dito Lysies, waaronder staat: La premier pas à la fortune, de tweede is een diergelyke print, maar met een ander benaaming.
- 13) Een Sack een Gulden Stucken, met 600 fl.



- 14) Een Sack 3 fl. Stucken, met 600 fl.
 15) Een Sack met Ryders en Ducaten, dog meest Ducaten met circa 1000 fl.
 16) Een Sack, ook 1 fl. Stuken, pl. m. 80 fl.
 17) Nog eenige Sackies waar in yder eenig Geld was.

NB. 4 Sackies zyn gemerkt: Midd. Zuid, Ouw, menk.

Ein jeder, dem von obigen gestohlenen Sachen etwas mögte zum Verkauf präsentiret werden, oder sonst zu Gesichte kommen, wird ergebens ersuchet, solches dem nächsten Gerichte, oder in Emden dem Hrn. Commerciën-Rath Denoit, oder auch in Aurich dem Kaufmann J. Doden anzuzeigen.

- 5 Der Zimmermeister Moriz Schulte zu Leer, bat allerhand feine Sichel und Sensen, als Harberger, Frisener, wie auch Bergische Sensen, für einen billigen Preis zu verkaufen. Auch verlangt derselbe gleich 2 Zimmergesellen die sich je eher je lieber bei ihm melden können.
- 6 In meiner Buchhandlung ist zu haben:
1. Beschreibung einer sehr vorteilhaften Kartuffel-Mühle, welche hiebei in einem Kupferstiche befindlich ist. 8. Br. 82. 18 grot.
 2. Beiträge zur Botanik. 1ster Theil. von N. W. Roth. 8. Bremen 82. 24 gr.
 3. Büsch, Verhaltensregeln, für Schwangere, Gebärende und Wöchnerinnen. 8. Hamb. 82. 18 gr.
 4. Eludius, H. H. Wahrheit der Christl. Religion, insbesondere zur Widerlegung der Juden und zum Unterricht der Preselyten. 8. Br. 82. 48 gr.
 5. Hürichs, Zusätze zur Berichtigung und Erzählung, auch bequemern Nachschlaung der practischen Anleitung zum Deich Eyhl- und Schlangebau, nebst einem Wörterbuche u. gr. 8. Br. 82. 48 gr.
 6. Kreuzenstein, Joseph, Verteidigung der Reformation in Deutschland zu Ende des 18ten Jahrhunderts, als der 2te Theil der Reformation. 8. Wien 82. 6 grot.
 7. Ueber die Religionsduldung in allen Staaten und Städten. 8. 82. 3 gr.
 8. Ueber die Ankunft Pius des 6ten in Wien. Herausgegeben von Sonnensels. 8. Wien 82. 6 gr.
 9. Ueber Theologische Streitigkeiten, und die Art der Führung desselben u. 8. 82. 24 gr.



10. Zwo Satiren über den Geschmack u. an die Göttin der Gerechtigkeit, nebst dem Seneca, einem kleinen Trauerspiele in Versen; von Lebr. Spärer, dem jüngern. gr. 8. 82. 15 gr.
11. Wohlfeingerichtetes A B C Buchstabier- und Lesebüchlein, mit illuminierten Kupf. 8. Nürnberg. 24 gr.

Murich, den 29sten May 1782.

A. F. Winter.

- 7 In der Cramerschen Buchhandl. in Murich sind folgende neue Bücher zu haben:
- 1 Vertheidigung der Reformation in Deutschland zu Ende des 18. Jahrhunderts. Mit vielen Beyfällen als der 2te Teil der Reformation. In diesem Stücke ist ein Verzeichniß derjenigen Schriften, so wegen der höchst merkwürdigen Staats- und Religionsveränderung in den Kayserl. Königl. Landen in Wien herausgekommen, und besonders viel Aufsehens gemacht haben, vordruckt, kostet 6 gros.
 - 2 Alle diese Schriften welche schon in den vorigen Wochenblättern eingerückt sind, kosten zusammen 66 gros.
 - 3 Julie ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, von Peter Sturz, Frankf. u. Leipz. 782, 18 gr.
 - 4 Neue Betrachtungen über das Verfahren bey der Inoculation der Blattern, aus dem franz. des Herrn Gatti 2te Auflage 782 24 gr.
 - 5 Neujahrs-geschenk für Kinder von einem Kinderfreunde mit Kupferstich, Frf. 782, 24
 - 6 Gemeinnütziger encyclopädischer Almanach aller Wissenschaften, Künste und Sprachen, nebst einem gelehrten Anzeiger 782 24 gr.
 - 7 Gebetbüchlein nebst Gedächtsprüche auf alle Tage im Jahre, 782 12 gr.
 - 8 Loffani geraubter Eimer ein komisches Gedicht, aus dem Italien. übersetzt von Fr. Schmidt. Hamburg 782 1 rl. 36 gr.
 - 9 Gomperz Briefe über die deutsche Sprache und Litteratur, gr. 8. Danz. 781 15
 - 10 Heineccii F. G. Anfangsgründe des Wechselrechts, ins deutsche übersetzt mit Zusätzen von G. F. Müller, Halle 781 1 rl. 36 gr.
 - 11 Hesse J. J. Lebensgeschichte Jesu. Sechste durchaus verbesserte Auflage in 8 Bänden, Zürich 781 1 rl. 48 gros
 - 12 Hezels Anweisung zum Hebräischen, bey Ermangelung eines mündlichen Unterrichts, Weimar 781 36 gros.
 - 13 Majers D. J. E. Antonomie, vornemlich des Fürsten und übrigen unmittelbaren Adelsstandes, Tübing. 782 15 gros.
 - 14 Meyer D. F. U. werden die Neigungen und Leidenschaften einer Säugenden durch die Milch dem Kinde mitgeteilt? 781 12 gr.
 - 15 Moenchs, Cour. Bemerkungen über einige einfache und zusammen gesetzte Arzneymittel, Frankf. 782 12 gr.
 - 16 Räthsel 300 neue für Gesellschaften beyderley Geschlechts, Frf. u. Leipz. 781 18 gr.



- 17 Stafs, M. G. E. Naturgeschichte für Kinder zum Gebrauch auf Stadt- und Land-
schulen mit Kupfern, Göttingen 781 60 gr.
- 18 Cabinet, phylognomisches, für Freunde und Schüler der Menschenkenntnis, 3 Teile
mit Kupfern Hrs. 777 2 rl. 48 gr.
- 19 Campe J. H. Sittenlehre für Kinder mit Kupfern, Hamburg 780 1 12
- 20 Chanders kritische Lebensgeschichte Davids, 2 Teile, gr. 8. 777 1 48
- 21 Chapuiset J. E. Sammlung deutscher Aufsätze, Fabeln, Begebenheiten u. mit einer
Phrasologie von Prof. Colom 8. Nürnberg 780 30 gr.
- 22 Character, der wahre d. Hrn. D. Bahrdts, 780 — 12
- 23 Charactere und Erzählungen, 3 Teile, Hrs. 778 1 rl. 12 gr.
- 24 Eramers, J. A. Andachten, in Betrachtungen, Gebeten und Liedern 2 Teile gr. 8.
Lübeck 773 1 rl. 42 gr.
- 25 Erichten, G. novum Lexicon Latinum 2. Tomi 8. maj. Lemgov 3
- 26 v. Ervingks J. F. Schriften, 2 Bände gr. 8. Leipz. 771 1 60
- 27 Eurtius M. E. Geschichte einer Statistick 8. Marburg 780 1 24
- 28 Diogenes, der neue, oder Beurteilung alltägiger Weltbegebenheiten 2 Teile, No-
stok 777 1 rl. 24 gr.
- 29 Eberts Unterweisung in den mathematischen Wissenschaften, mit Kupfern, 8. Frank-
furt 774 60 gr.
- 30 Empfindungen des Herzens in der Beschäftigung mit Gott, gr. 8. Haan. 777 48
- 31 Erasmi Roterdami, Colloquia familiaria, ex recens. P. Meabl, 8. Bern. 774 60
- 32 Erläuterung zum neuen Testament aus einer neu erdſaeten morgenländischen Quelle,
gr. 8. Riga 775 60 gr.
- 33 Ernesti, Juitia doctrinā solidioris 8. Lips. 776 1 rl. 12
- 34 ——— Unterweisung in den schönen Wissenschaften für die kl. Jugend, Nürnberg. 779 24
- 35 Erzählungen aus dem Helden-Alter deutscher Nationen 8. Danzig 780 1 rl. 48 gr.
- 36 ——— biblische für die Jugend u. u. N. Test. gr. 8. Zürich 774, 1 rl.
- 37 Erziehungsbegebenheiten, die neuesten, mit practischen Anmerkungen, 6 Stücke,
Gießen 780 1 rl.
- 38 Farmers, Hugo, Abhandlungen über die Wunderwerke, 8. Berl. 777 1 rl. 24 gr.
- 39 Ferbers, Briefe aus Welschland über natürliche Merkwürdigkeiten dieses Landes, gr. 8.
Prag 773 1 rl.
- 40 Feyerstunden, die, der Grazien, ein Lesebuch gr. 8. Bern 780 1 rl.
- 41 Forstmann J. G. W. einige mit Gebet und Flehen vermischte Gedanken bey dem lesen
der Geschichte der letzten Leiden unsers Erlösers, 2 Teile, 4. Flensb. 763 1 rl. 54 gr.
- 42 Fortis A. A. Reise in Dalmatien, 2 Teile mit Kupfern gr. 8. Bern 776 2 48
- 43 Fragmente, widersprechende, neuerer Philosophen, 2 Teile, Wittenb. 778 1 rl. 24 gr.

(No. 23 N 9 9)



- 44 Freseius Beicht- und Communionbuch 2 Teile, Frankfurt 770 30 gr.
 45 Freytags Predigten gr. 8. Leipzig 770 1 rl. 36
 46 Für Hamburgs Edlher, 3 Bändgen, Hamburg 1 36
 47 Gatterers J. E. Abriß der Universalhistorie nach ihren gesamtten Umfange, 8. Göttingen 771 1 rl.
 48 Balladen u. Lieder altenglischer Dichtart, von A. J. Urinius 8. Berl. 777 1
 49 Fabeln von Hagedorn, Klein und Lichtner mit Kupf. gr. 8. Winterth. 777 2
 50 Gedichte im Geschmack des Greconols 8. London 780 1
 51 ——— reamichte, gr. Berlin 760 — 1
 52 Hagedorn J. sämtliche poetische Werke 3 Teile 8 Hamb. 771, Wien 770 60 gr.
 53 Heesters sämtliche Schriften 10 Teile Leipz. 774 4 48
 54 Geschichte des Christoph Columbus 779 9
 55 Geschichte der Königin Margarthe von Valois, gr. 8. Frf. 778 1
 56 ——— welche die wichtigsten Begebenheiten der Teilung des Reichs bis auf Pipin den kurzen bearbeit, 2 Teile gr. 8. Berlin 778 2 rl.
 57 Geschichte des deutschen Reichs von E. G. H. 3 Teile gr. 8. Riga 778 4 36 gr.
 58 Gopners Schriften, 3 Bände, Zürich 774 1 48
 59 ——— G. M. Lexicon latinu-germanicum et germanico latinum II partes 8. Maj. Halá 775 — 3 rl.
 60 Gespräche Philosophische, 2 Bände 8. Berlin 780 1 36 gr.
 61 Gibbons, Edward, Geschichte des Verfalls und Untergang des Römischen Reichs gr. 8. Leipz. 779 — 1 rl. 18 gr.
 62 Der Glückselige, 4 Teile, gr. 8. Hamb. 777. 778 1 24
 63 Göthens Schriften, 4 Bände mit Kupfern 8. Berlin 779 3 24
 64 Gozens h. l. i. a. m. e. Betrachtung des Todes und der Ewigkeit, 2 T. gr. 8. 2 48
 65 Griefsagers vollständiges Bieneu Magazin, gr. 8. Ulm. 2 12
 66 ——— Gründe und Mittel wider die Furcht vor den Gewittern 774. 8. 12
 67 Grundriß möglicher Wissenschaften für die Jugend, Berlin 775 18
 68 von Hallers Briefe über einige noch lebender Freigeister, Einwürfe wider die Offenbarung, 3 Teile gr. 8. Bern 778 1 rl. 36 gr.
 69 ——— dasselbe auf Schreibpapier, gr. 8. 2
 70 Hamilton A. drey hübsche kurzweilige Märlein, 8. 66 gr.
 71 Handlung von Holland, oder Abriß der holl. Handlung in allen 4 Teilen der Welt gr. 8. Leipzig 781 1 rl. 36 gr.
 72 Hawkesworth, Geschichte der Scereise nach dem Südmeer, 3 Teile mit Kupfern, 8. Frankfurt 775 1 rl. 36 gr.
 73 ——— ausführliche und g'auwürdige Geschichte der neuesten Reisen um die Welt, 4 Bände, gr. 8. Berlin 775 5 rl.
 74 Hederici Lexicon manuale græcum, 8. maj. Lips. 767 4
 75 ——— Manuale Scholasticum quadripartitum, 8. Berolini 763 36 gr.
 76 76.



- 76 Herzberg F. Einleitung zum gründlichen Unterrichte in der Handzeichnungskunst für
Anfänger, gr. 8. Bresl. 780 1 fl. 12 gr.
77 Heß J. F. Geschichte und Schriften der Apost. Jesu, 2 Bände, gr. 8. Jhr. 775 1 48
78 ———— Moses, 2 Teile, Zürich 778 2
79 Hirschfelds Landleben, 8. Leipzig 770 1 48
80 ———— Winter ebend. ———— 42

Gebundene Bücher.

- 1 von Buffons allgemeine Naturgeschichte 2) der viersäßige Thiere 3) der Vögel, 8. halb
frb. mit Titel, in 8. 12 fl.
2 Jerusalems J. F. W. Predigten, 2 Bände, halbfrb. 1
3 Briefe zur Bildung des Geschmacks an einem jungen Herrn vom Etande 6 Teile
Pappe mit Titel 3
4 Bekings Lustspiele und poetische Schriften, 3 Pappentb. mit Titel 2
5 Schauplatz der Natur, mit Kupfern, 8. halbfrb. mit Titel 6
6 Klog deutsche Bibliothek der schönen Wissenschaften, 6 Bände hfrb. mit Titel 6
7 Lemgoische anserlesene Bibliothek der neuesten deutschen Litteratur, 6 Bänd. hfrb. m. T. 6
8 Englisch-deutsch und französisches Lexicon, 2 Bände in 4. frb. mit Titel 4
9 Montagne Versuche, 3 Pergament Bände mit Titel 4
10 Ostfriesisches Land- Deich- und Siedrecht in einem prächt. frb. mit Titel 3

Zürich den 29sten May 1782.

Hoost.

- 3 Der Goldschmidt J. Warners zu Leer in der Osterstraße, verlanget sofort einen Geset-
ten sammt einem Lehrburschen; Liebhaber werden gebeten sich je eher je lieber bei ihm
zu melden.
- 9 $\frac{1}{4}$ Loos der 5ten Classe der 11ten Berliner Classen-Lotterie, sub No. 162 ist in meiner
Collecte, mit der Unterschrift: Gossel Abrahams, verlohren worden; der Finder
wird ersucht, gegen ein Douceur selbiges an mich wieder einzuhändigen, weil der
etwa darauf fallende Gewinnst an keinen andern, als an den rechten Eigenthümer des
Looses ausgezahlt wird.

Zürich, den 27sten May 1782.

Gossel Abrahams.

(Brodts



Brodt, Fleisch, und Bier-Taxen in der Stadt Zurich,
für den Monat Junii 1782.

Ein Rucken-Brodt von 8 $\frac{1}{2}$ Pfund, 7 $\frac{1}{2}$ Stüber.
 Zwen Eyer-Brödt, Puffen und Fransch-Brodt, zu 7 Loth $\frac{1}{2}$ St.
 Zwen Schoonroggen, ganz von Weizenmehl zu 7 Loth, $\frac{1}{2}$ St.
 Zwen dito, theils von Rucken theils von Weizen 8 Loth, $\frac{1}{2}$ Stüber.
 Zwen Sauerbrödt zu 7 Loth $\frac{1}{2}$ St.
 Rindfleisch, die beste Sorte, das Pfund 3 $\frac{1}{2}$ fl. 2te Sorte 2 fl. 3te Sorte 1 $\frac{1}{2}$ Stüber.
 Kalbfleisch, die beste Sorte das Hinterviertel a Pf. 4 St. Vorderviertel 3 St.
 — die mittlere Sorte das Hinterviertel 3 St. das Vorderviertel 2 St.
 — die geringere oder 3te Sorte im Durchschnitt, 1 $\frac{1}{2}$ Stüber.
 Schaaffleisch das Pfund 2 Stüber.
 Eine Tonne gut Bier 2 Reichsthaler 12 St., 1 Krug davon anderthalb St.
 dünne Bier 1 Rthlr. 26 St. 1 Krug davon 1 St.

Brodt, Fleisch, und Bier-Taxen in der Stadt Emden,
für den Monat Junii 1782.

Ein grob Ruckenbrodt a 8 Pfund 8 St. 5 W.
 10 Loth fein Ruckenbrodt 1 St.
 10 Loth weiß oder Weizenbrod 1 St.
 Rindfleisch, die beste Sorte, das Pf. 3 St. 5 W. 2te Sorte 2 St. 5 W. 3te Sorte 2 St.
 Kalbfleisch, die beste Sorte, a Pf. 3 St. 5 W. Die zwote Sorte 2 St. Das gemeine 1 St.
 Schaaß, oder Lammfleisch, das beste 2 St. schlechtere 1 fl. 5 w.
 Bier, das beste die Tonne, 3 Rthlr. 38 St. das Krug 2 St.
 — die zwote Sorte die Tonne, 2 Rthlr. 12 St. das Krug 1 St. 5 W.
 — die dritte Sorte die Tonne, 1 Rthlr. 26 St. das Krug 1 St.
 Das sogenannte Kleinbier, die Tonne, 27 St. und das Krug 2 $\frac{1}{2}$ W.

